Bedienungsanleitung für Nokia 1100

9310106
Ausgabe 1

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir, die NOKIA CORPORATION, erklären voll verantwortlich, dass das Produkt Rh-18 den Bestimmungen der folgenden Direktive des Rats der Europäischen Union entspricht: 1999/5/EC.

Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter: http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/.

CE 168

Copyright © 2003 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

US Patent No 5818437 and other pending patents. T9 text input software Copyright (C) 1997-2003. Tegic Communications, Inc. All rights reserved.

Nokia und Nokia Connecting People sind eingetragene Marken der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Eigentümer sein.

Nokia tune ist eine Tonmarke der Nokia Corporation.

Nokia entwickelt entsprechend seiner Politik die Produkte ständig weiter. Nokia behält sich deshalb das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.

Nokia ist unter keinen Umständen verantwortlich für den Verlust von Daten und Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, mittelbaren oder unmittelbaren Schäden, wie immer diese auch zustande gekommen sind.

Der Inhalt dieses Dokuments wird so präsentiert, wie er aktuell vorliegt. Nokia übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck, es sei denn, anwendbare Gesetze oder Rechtsprechung schreiben zwingend eine Haftung vor. Nokia behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte variiert je nach Region. Wenden Sie sich an einen Nokia Vertragspartner in Ihrer Nähe.

Inhalt

SICHERHEITSHINWEISE 8

Allgemeine Informationen 12
Im Lieferumfang enthaltene Aufkleber 12
Zugriffscodes 12

1. Erste Schritte 14
Einsetzen der SIM-Karte 14
Laden des Akkus 16
Tasten und Anschlüsse 18
Anzeige und Ausgangsanzeige 20
Wechseln der Cover 20
Anlegen des Armbands 22
Taschenlampe 22

2. Anruffunktionen 23
Anrufen 23
Anrufen mithilfe des Adressbuchs 23
Telefonkonferenzen 23
Erneutes Anwählen 24
Kurzwahl 24
Entgegennehmen eines Anrufs 25
Während eines Anrufs verfügbare Funktionen 25
Abhören der Sprachmailbox 25
Sperren des Tastenfelds 26

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

3. Texteingaben 27
Aktivieren bzw. Deaktivieren der automatischen Worterkennung 27
Automatische Worterkennung 27
Schreiben zusammengesetzter Wörter 29
Herkömmliche Texteingabe 29

4. Menüfunktionen 31
Liste der Menüfunktionen 33
Mitteilungen (Menü 01) 37
Kurzmitteilung verfassen 37
Lesen einer Kurzmitteilung (Eingang) 38
Gesendete Objekte 39
Entwürfe 39
Chat 39
Bildmitteilungen 40
Empfangen einer Bildmitteilung 41
Verteilerlisten 41
Vorlagen 42
Smileys 42
Mitteilungen löschen 42
Mitteilungseinstellungen 43
Profil 1 (Menü 1-11-1) 43
Allgemein (Menü 1-11-2) 43
Nachrichtendienst 44
Sprachmailboxnummer 44
Dienstbefehle eingeben und senden 45
Adressbuch (Menü 2) 45
Suchen nach einem Namen und einer Telefonnummer 45
Adressbucheinstellungen 46

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Anruflisten (Menü 3) 47
Anruflisten 47
Anrufzähler und Zeitmesser 48
Töne (Menü 4) 49
Profile (Menü 5) 50
Einstellungen (Menü 6) 51
Zeiteinstellungen 51
Uhr 51
Datum einstellen 51
Datum/Uhrzeit autom. aktualis. 51
Anrufeinstellungen 52
Telefoneinstellungen 53
Zubehöreinstellungen 54
Tastensperreneinstellungen 55
Sicherheitseinstellungen 56
Werkseinstellungen wiederherstellen 57
Erinnerungsfunktion (Menü 7) 57
Erinnerungen (Menü 8) 58
Spiele (Menü 9) 59
Extras (Menü 10) 59
Rechner 59
Durchführen von Berechnungen 60
Währungsumrechnungen 60
Stoppuhr 61
CountdownZähler 61
Toneditor 62
Bildschirmschoner 62
Taschenlampe 63

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

SIM-Dienste (Menü 11) 63

5. Verwendung der Akkus 64

Laden und Entladen 64

Pflege und Wartung 66

Wichtige Sicherheitshinweise 68

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Eine Nichtbeachtung dieser Regeln kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Weitere detaillierte Informationen finden Sie in diesem Handbuch.

Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR
Benutzen Sie ein in der Hand gehaltenes Telefon nie, während Sie fahren.

STÖRUNGEN
Bei Mobiltelefonen kann es zu Störungen kommen, die die Leistung beeinträchtigen könnten.

IN KRANKENHÄUSERN AUSSCHALTEN
Befolgen Sie alle Vorschriften und Regeln. Schalten Sie das Telefon in der Nähe medizinischer Geräte aus.

AN BORD EINES FLUGZEUGS AUSSCHALTEN
Mobiltelefone können Störungen in Flugzeugen verursachen.

AN TANKSTELLEN AUSSCHALTEN
Benutzen Sie das Telefon nicht an Tankstellen. Verwenden Sie es nicht in der Nähe von Kraftstoff oder Chemikalien.

IN SPRENGGEBIETEN AUSSCHALTEN
Benutzen Sie das Telefon nicht in Sprenggebieten. Beachten Sie die Einschränkungen und befolgen Sie die Vorschriften und Regeln.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

UMSICHTIG VERWENDEN
Halten Sie das Gerät wie einen gewöhnlichen Telefonhörer. Berühren Sie die Antenne nicht unnötig.

QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST
Nur qualifiziertes Kundendienstpersonal darf das Gerät installieren und reparieren.

ZUBEHÖR UND AKKUS
Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör und zugelassene Akkus. Schließen Sie ausschliesslich kompatible Produkte an.

WASSERDICHTIGKEIT
Ihr Telefon ist nicht wasserdicht. Bewahren Sie es trocken auf.

SICHERHEITSKOPIEN
Denken Sie daran, von allen wichtigen Daten Sicherungskopien zu erstellen.

AN ANDERE GERÄTE ANSCHLIESSEN
Wenn Sie das Gerät an ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie dessen Bedienungsanleitung, um detaillierte Sicherheitshinweise zu erhalten. Schließen Sie ausschließlich kompatible Produkte an.

ANRUFE TÄTIGEN
Stellen Sie sicher, dass das Telefon eingeschaltet und betriebsbereit ist. Geben Sie die Telefonnummer mit Vorwahl ein und drücken Sie anschließend die Taste Anrufen. Um den Anruf zu beenden, drücken Sie Beenden. Um einen Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie Annehm..

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

NOTRUFE

Stellen Sie sicher, dass das Telefon eingeschaltet und betriebsbereit ist. Drücken Sie C und so oft wie notwendig (z. B. um einen Anruf zu beenden, ein Menü zu verlassen etc.) oder halten Sie diese Taste einige Sekunden lang gedrückt, um in die Ausgangsanzeige zurückzukehren. Geben Sie die Notrufnummer ein, und drücken Sie anschließend die Taste — Anrufen. Geben Sie Ihren Standort durch. Beenden Sie das Gespräch erst, nachdem Sie dazu aufgefordert wurden.

■ Netzdienste

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Mobiltelefon ist für den Einsatz in EGSM 900- und EGSM 1800-Netzen zugelassen.

Dualband ist eine Funktion, die vom Netz abhängt. Wenden Sie sich an Ihren lokalen Diensteanbieter, um zu erfahren, ob Sie diese Funktion nutzen können.

Einige in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen werden als Netzdienste bezeichnet. Das sind Spezialdienste, die auf Wunsch des Benutzers von dessen Diensteanbieter (Service-Provider) bereitgestellt werden. Bevor der Benutzer davon Gebrauch machen kann, muss er die Berechtigung zur Nutzung dieser Dienste von seinem Diensteanbieter erwerben und Informationen über ihre Nutzung erhalten.

Hinweis: Einige Netze unterstützen möglicherweise nicht alle sprachabhängigen Zeichen und/oder Dienste.

■ Ladegerät und Zubehör

Prüfen Sie, welche Modellnummer ein Ladegerät hat, bevor Sie dieses zusammen mit Ihrem Telefon verwenden. Dieses Gerät ist auf die Spannungsversorgung durch ACP-7, ACP-8, ACP-12, LCH-9 und LCH-12 ausgelegt.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Warnung: Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die vom Telefonhersteller für den Einsatz in diesem bestimmten Telefonmodell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die für das Telefon geltende Zulassung und Garantie erlöschen und kann gefährliche Folgen haben.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach zugelassenem Zubehör.

Ziehen Sie beim Trennen des Netzkabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Allgemeine Informationen

■ Im Lieferumfang enthaltene Aufkleber

Die Aufkleber enthalten wichtige Informationen für den Service und die Kundenunterstützung. Bewahren Sie diese Aufkleber gut auf.

Kleben Sie den Aufkleber A auf Ihre Einladungskarte zum Club Nokia, die im Lieferumfang enthalten ist.

Kleben Sie den Aufkleber B auf Ihre Garantiekarte.

■ Zugriffscodes

- **Sicherheitscode:** Dieser mit dem Telefon gelieferte Code verhindert die Nutzung des Telefons durch Unbefugte. Er ist werkseitig auf 12345 voreingestellt.

  Wozu dieser Code nützlich ist, erfahren Sie unter Sicherheitseinstellungen auf Seite 56.

- **PIN-Code:** Dieser mit der SIM-Karte gelieferte Code verhindert die Nutzung der Karte durch Unbefugte.

  Aktivieren Sie die Funktion *PIN-CodeAbfrage* im Menü *Sicherheitseinstellungen* (siehe Sicherheitseinstellungen auf Seite 56), damit der Code bei jedem Einschalten des Telefons abgefragt wird.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Wenn Sie dreimal hintereinander einen falschen PIN-Code eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. Sie müssen in diesem Fall den PUK-Code eingeben, um die Sperre der SIM-Karte aufzuheben und einen neuen PIN-Code festzulegen.

- **PIN2-Code:** Der mit einigen SIM-Karten mitgelieferte PIN2-Code ermöglicht den Zugriff auf bestimmte Dienste, z. B. auf den Kostenzähler. Wenn Sie dreimal hintereinander einen falschen PIN2-Code eingeben, erscheint in der Anzeige der Text *PIN2-Code gesperrt*, und Sie werden aufgefordert, den PUK2-Code einzugeben.

  Den Sicherheitscode, den PIN-Code und den PIN2-Code können Sie unter *Zugriffscodes ändern* im Menü *Sicherheitseinstellungen* ändern (siehe Sicherheitseinstellungen auf Seite 56). Halten Sie die neuen Codes geheim und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort getrennt vom Telefon auf.
- **PUK- und PUK2-Code:** Diese Codes werden in der Regel mit der SIM-Karte geliefert. Sollte dies nicht der Fall sein, erfragen Sie sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

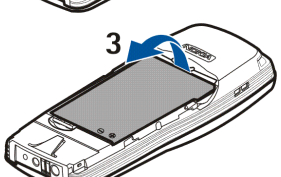
1. Erste Schritte

■ Einsetzen der SIM-Karte

- Bewahren Sie SIM-Karten außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.
- Die SIM-Karte und ihre Kontakte können durch Kratzer oder Verbiegen leicht beschädigt werden. Gehen Sie also sorgsam mit der Karte um, und seien Sie vorsichtig beim Einlegen oder Entfernen der Karte.
- Schalten Sie das Telefon aus, entfernen Sie den Akku und trennen Sie das Telefon vom Ladegerät oder anderen Geräten, bevor Sie die SIM-Karte einsetzen.

1. Drücken Sie auf die Entriegelungstaste des rückseitigen Covers (1), schieben Sie das rückseitige Cover nach hinten (2) und ziehen Sie es nach oben ab.

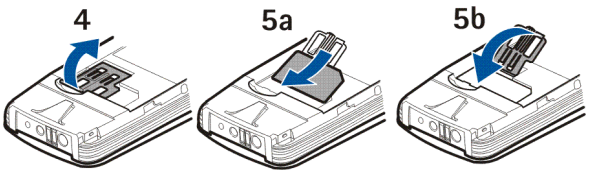
2. Entfernen Sie den Akku, indem Sie ihn wie abgebildet anheben (3).



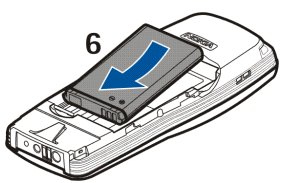
3. Heben Sie den SIM-Kartenhalter an Griffmulde an. Öffnen Sie den Kartenhalter

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

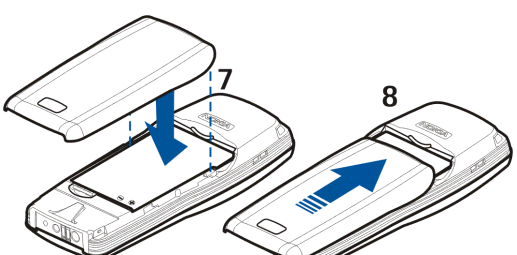
(4). Drücken Sie die SIM-Karte vorsichtig in den SIM-Kartenschlitz (5). Achten Sie darauf, dass die Goldkontakte der Karte nach unten zeigen und die abgeschrägte Ecke rechts liegt. Schließen Sie den SIM-Kartenhalter und drücken Sie ihn, bis er einrastet.



4. Richten Sie die Goldkontakte des Akkus an den entsprechenden Kontakten des Telefons aus, und drücken Sie auf das andere Ende des Akkus, bis er einrastet (6).



5. Richten Sie die untere Kante des rückseitigen Covers am unteren Ende des Telefons aus (7), und drücken Sie das rückseitige Cover in Position (8).

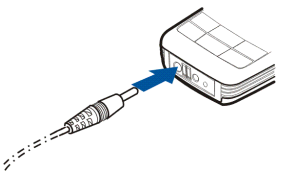


Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

■ Laden des Akkus

Laden Sie den Akku nicht auf, wenn eine bzw. beide Abdeckungen des Telefons entfernt wurde(n).

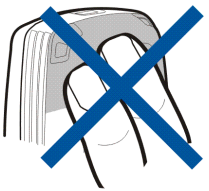
1. Stecken Sie den Anschluss des Ladegeräts unten im Telefon ein.
2. Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an. Die Ladekontrollanzeige beginnt zu steigen.



   - Das vollständige Aufladen des Akkus Akku BL-5C mit dem Ladegerät ACP-7, bzw. ACP-7E, dauert bis zu 3 Stunden und 30 Minuten.
   - Wenn *Akku lädt nicht* angezeigt wird, warten Sie einen Moment, trennen Sie das Ladegerät vom Telefon, schließen Sie es erneut an, und unternehmen Sie einen weiteren Versuch. Wenn der Ladevorgang immer noch nicht startet, setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.
3. Der Akku ist vollständig geladen, wenn die Ladekontrollanzeige nicht mehr steigt. Trennen Sie das Ladegerät vom Telefon und von der Netzsteckdose.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

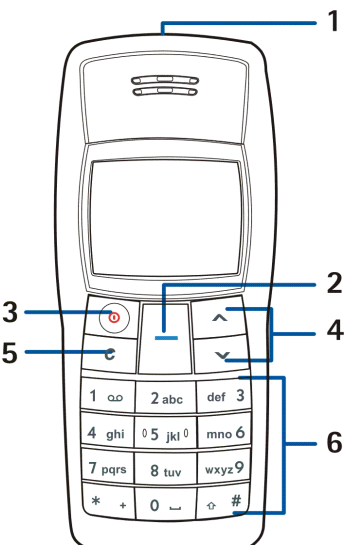
EFFIZIENTER EINSATZ DES RADIOS:



Ihr Telefon verfügt über eine integrierte Antenne. Wie bei jedem anderen Funkgerät sollten Sie die Antenne nicht unnötig berühren, wenn das Telefon eingeschaltet ist. Das Berühren der Antenne beeinträchtigt die Qualität der Verbindung und kann dazu führen, dass das Telefon mit einer höheren Sendeleistung als normal erforderlich arbeitet. Wenn Sie die Antenne während eines Anrufs nicht berühren, sind eine optimale Antennenleistung und Sprechzeit Ihres Telefons gewährleistet.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

■ Tasten und Anschlüsse



1. **Taschenlampe**

Ihr Telefon verfügt über eine integrierte Taschenlampe. Weitere Informationen finden Sie unter Taschenlampe auf Seite 22.

2. **Navi-Taste** [—]

Die Funktion der Nokia Navi-Taste hängt von dem Text ab, der gerade auf dem Display über der Taste zu sehen ist. In dieser Bedienungsanleitung folgt dem Symbol [—] der jeweilige Anzeigetext, wie z. B. [—] Menü oder [—] Auswählen.

3. **Ein/Aus-Taste** [⏻]

Schaltet das Telefon ein oder aus. Wenn die Tastensperre aktiviert ist, wird durch kurzes Drücken von [⏻] die Beleuchtung im Display für ca. 15 Sekunden eingeschaltet.

4. **Blättertasten**

Mit diesen Tasten können Sie durch Namen, Telefonnummern, Menüs und Einstellungen blättern. Sie können mit ihnen auch die Hörer-Lautstärke

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

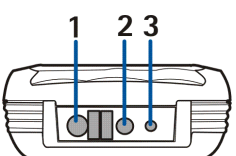
während eines Anrufs regulieren. In der Ausgangsanzeige werden durch Drücken von [^] eine Liste der zuletzt gewählten Nummern und durch Drücken von [v] die im Adressbuch ablegten Namen und Telefonnummern angezeigt.

5. **Taste zum Löschen/Beenden** [C]

   Löscht Zeichen von der Anzeige und beendet verschiedene Menüfunktionen.

6. [0 ␣] - [wxyz9] werden zur Eingabe von Zahlen und Zeichen verwendet.

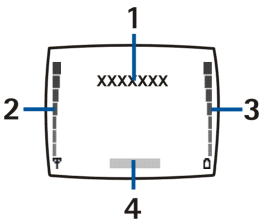
   [* +] und [⇧ #] werden in unterschiedlichen Funktionen für verschiedene Zwecke genutzt.



1. Anschluss für das Ladegerät
2. Anschluss für das Headset
3. Mikrofon

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

■ Anzeige und Ausgangsanzeige



Die nachfolgend beschriebenen Symbole erscheinen, wenn das Telefon einsatzbereit ist und vom Benutzer keine Eingaben vorgenommen wurden. Dieser Bildschirm wird als "Ausgangsanzeige" bezeichnet.

1. Zeigt den Namen des Netzes, in dem das Telefon derzeit verwendet wird, bzw. das Betreiberlogo an.

2.Zeigt die Signalstärke des Funknetzes am gegenwärtigen Standort an.

3. Gibt den Ladezustand des Akkus an.
4. Bezeichnet die derzeitige Funktion der Nokia Navi-Taste .

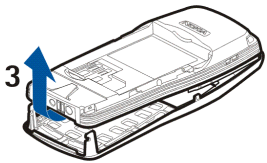
■ Wechseln der Cover

Schalten Sie vor dem Wechseln der Cover das Telefon in jedem Fall aus und trennen Sie es vom Ladegerät und anderen Geräten. Berühren Sie nach Möglichkeit keine elektronischen Komponenten beim Wechseln der Cover. Lagern und benutzen Sie das Telefon immer mit seinen Covern.

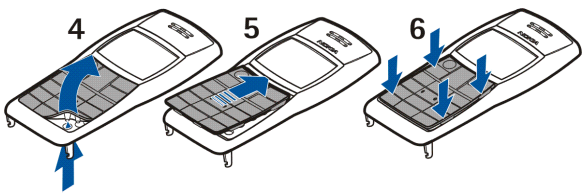
1. Entfernen Sie das rückseitige Cover des Telefons und den Akku. Siehe Schritt 1 und 2 unter Einsetzen der SIM-Karte auf Seite 14.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

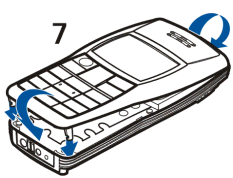
2. Entfernen Sie vorsichtig das vorderseitige Cover, indem Sie zunächst das untere Ende vom Telefon lösen (3).



3. Entfernen Sie die Tastaturmatte vorsichtig aus dem bisherigen vorderseitigen Cover (4). Drücken Sie die neue Tastaturmatte in das neue vorderseitige Cover, und beginnen Sie dabei mit dem oberen Ende (5). Vergewissern Sie sich, dass die neue Tastaturmatte korrekt eingesetzt ist (6).



4. Richten Sie die obere Kante des vorderseitigen Covers am oberen Ende des Telefons aus, und drücken Sie das vorderseitige Cover in Position (7).



5. Legen Sie den Akku ein, und montieren Sie das rückseitige Cover. Siehe Schritt 4 und 5 unter Einsetzen der SIM-Karte auf Seite 14.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

■ Anlegen des Armbands

Führen Sie das Band wie im Bild gezeigt durch die Löcher, und ziehen Sie es fest.

■ Taschenlampe

Ihr Telefon verfügt über eine integrierte Taschenlampe. Wenn die Taschenlampe aktiviert ist, wird im Display des Telefons das Symbol angezeigt.

Um die Taschenlampfe zu benutzen, stehen Ihnen die folgenden Optionen zur Verfügung:

- Halten Sie in der Ausgangsanzeige [c] gedrückt. Die Taschenlampe wird deaktiviert, wenn Sie die Taste [c] wieder loslassen.

  Sie können die Taschenlampe auch für längere Zeit aktivieren, indem Sie zweimal [c] drücken, um die Taschenlampe einzuschalten, und einmal [c] drücken, um sie wieder auszuschalten.
- Drücken Sie [—] **Menü**, und wählen Sie *Extras* und *Taschenlampe* und anschließend **Ein** oder **Aus**.
- Drücken Sie während eines Anrufs [c] und **Optionen**, und wählen Sie *Licht ein* oder *Licht aus*.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

2. Anruffunktionen

■ Anrufen

1. Geben Sie die Telefonnummer einschließlich der Vorwahl ein.

   So tätigen Sie internationale Anrufe: Geben Sie das Zeichen "+" (drücken Sie zweimal [* +]) und die Landesvorwahl vor der Ortsvorwahl ein (und diese unter Umständen ohne die erste 0).

   Drücken Sie [C], um die zuletzt eingegebene Ziffer zu löschen.
2. Drücken Sie [—] **Anrufen**, um die Nummer anzurufen. Drücken Sie [^], um die Lautstärke des Hörers oder des Headsets zu erhöhen, oder [v], um sie zu reduzieren.
3. Drücken Sie [—] **Beenden**, um den Anruf zu beenden oder den Anrufversuch abzubrechen.

Anrufen mithilfe des Adressbuchs

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige [v], wenn Sie einen bestimmten Namen suchen. Drücken Sie [—] **Anrufen**, um die Nummer anzurufen.

Telefonkonferenzen

Konferenzen sind ein Netzdienst, der es bis zu vier Personen ermöglicht, gemeinsam miteinander zu telefonieren.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

1. Rufen Sie beim ersten Teilnehmer an. Geben Sie die Telefonnummer manuell ein oder suchen Sie im Adressbuch danach, und drücken Sie [—] **Anrufen**.
2. Um bei einem weiteren Teilnehmer anzurufen, drücken Sie [C] und [—] **Optionen** und wählen *Neuer Anruf*.
3. Wenn der neue Anruf beantwortet wurde, beziehen Sie den ersten Teilnehmer in die Telefonkonferenz mit ein, indem Sie [C] und [—] **Optionen** drücken und *Konferenz* wählen.
4. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3, um einen weiteren Teilnehmer hinzuzufügen.
5. Um die Telefonkonferenz zu beenden, drücken Sie [—] **Beenden**.

Erneutes Anwählen

Wenn Sie eine der 10 Telefonnummern, die Sie zuletzt gewählt oder anzuwählen versucht haben, erneut wählen möchten, drücken Sie in der Ausgangsanzeige einmal [^], blättern mit [v] oder [^] zu der gewünschten Nummer oder dem gewünschten Namen und drücken [—] **Anrufen**.

Kurzwahl

Drücken Sie [—] **Menü** und wählen Sie *Adressbuch* und anschließend *Kurzwahl*. Wählen Sie die gewünschte Taste aus ([2 abc] bis [wxyz 9]) und drücken Sie **Zuweis.**. Wählen Sie, ob die Kurzwahl einen Anruf oder eine SMS auslösen soll. Wählen Sie den gewünschten Namen und drücken Sie [—] **Auswählen**.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Wenn die Telefonnummer einer Nummerntaste zugewiesen wurde, können Sie die Kurzwahl auf eine der folgenden Weisen nutzen:

- Drücken Sie die entsprechende Nummerntaste und anschließend **Anrufen**.
- Wenn die Funktion *Kurzwahl* aktiviert ist, halten Sie die entsprechende Nummerntaste gedrückt, bis die Nummer gewählt wird (siehe Anrufeinstellungen auf Seite 52).

■ Entgegennehmen eines Anrufs

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige **Annehm.**. Um den Anruf umzuleiten oder abzuweisen, ohne ihn entgegenzunehmen, drücken Sie C.

■ Während eines Anrufs verfügbare Funktionen

Drücken Sie während eines Anrufs C und **Optionen**, damit einige der folgenden Funktionen verfügbar werden (bei vielen dieser Funktionen handelt es sich um Netzdienste): *Lautlos* oder *Ton ein*, *Halten* oder *Annehmen*, *Neuer Anruf*, *Antworten*, *Abweisen*, *Anrufe beend.*, *Adressbuch*, *DTMF senden*, *Umschalten*, *Menü* und *Licht ein* oder *Licht aus*.

■ Abhören der Sprachmailbox

Die Sprachmailbox ist ein Netzdienst. Weitere Informationen und die Nummer für die Sprachmailbox erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Wenn Sie Ihre Sprachmailbox abhören möchten, halten Sie in der Ausgangsanzeige 1 ∞

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

gedrückt. Weitere Informationen zur Nummer der Sprachmailbox finden Sie unter Sprachmailboxnummer auf Seite 44.

Wie Sie Anrufe auf die Sprachmailbox umleiten, finden Sie unter Anrufeinstellungen auf Seite 52.

■ Sperren des Tastenfelds

Die Tastensperre verhindert das versehentliche Drücken der Tasten.

So sperren oder entsperren Sie das Tastenfeld: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige [—] Menü und [* +] schnell hintereinander.

Sie können das Telefon auch so einstellen, dass die Tastensperre automatisch nach einer gewissen Zeit aktiviert wird. Weitere Informationen finden Sie unter Tastensperreneinstellungen auf Seite 55. Wenn das Tastenfeld gesperrt ist, wird in der Anzeige angezeigt.

Hinweis: Wenn die Tastatursperrung eingeschaltet ist, können möglicherweise Notrufe unter der in Ihrem Telefon programmierten Nummer (z. B. 112 oder eine andere offizielle Notrufnummer) getätigt werden. Geben Sie die Notrufnummer ein, und drücken Sie anschließend die Taste [—] Anrufen. Die Nummer wird erst dann angezeigt, wenn die letzte Ziffer eingegeben wurde.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

3. Texteingaben

Sie haben zwei Möglichkeiten, Text einzugeben: die herkömmliche Texteingabe, die durch das Symbol gekennzeichnet wird, oder eine Methode, die als automatische Worterkennung bezeichnet und durch das Symbol gekennzeichnet wird.

■ Aktivieren bzw. Deaktivieren der automatischen Worterkennung

Wenn Sie Text schreiben, drücken Sie **Optionen** und wählen *Wörterbuch*.

- Um die automatische Worterkennung zu aktivieren, wählen Sie aus der Wörterbuchliste eine verfügbare Sprache aus. Die automatische Worterkennung ist nur für die aufgeführten Sprachen verfügbar.
- Um zur herkömmlichen Texteingabe zurückzukehren, wählen Sie *Wörterb. aus*.

Tipp: Um die automatische Worterkennung schneller zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, drücken Sie bei der Eingabe von Text zweimal #.

■ Automatische Worterkennung

Die automatische Worterkennung vereinfacht die Eingabe von Text.

Die automatische Worterkennung basiert auf einem integrierten Wörterbuch, dem auch neue Wörter hinzugefügt werden können.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

1. Geben Sie das gewünschte Wort ein, indem Sie die Tasten für die einzelnen Buchstaben nur einmal drücken. Das Wort ändert sich nach jedem Tastendruck. Wenn Sie bei aktiviertem deutschem Wörterbuch beispielsweise "Nokia" eingeben möchten, drücken Sie mno 6, mno 6, 5 jkl, 4 ghi, 2 abc.
   - Um das Zeichen links vom Cursor zu löschen, drücken Sie C. Halten Sie zum Löschen der Anzeige die Taste C gedrückt.
   - Wenn Sie zwischen Groß- und Kleinschreibung bzw. zwischen herkömmlicher Texteingabe und automatischer Worterkennung umschalten möchten, drücken Sie wiederholt die Taste # und prüfen Sie die Anzeige oben im Display.
   - Um zwischen Ziffern- und Buchstaben-Eingabe umzuschalten, halten Sie # gedrückt.
   - Eine Liste mit Sonderzeichen erhalten Sie, indem Sie * gedrückt halten. Wählen Sie das gewünschte Zeichen und drücken Sie — Einfügen.
   - Zum Einfügen einer Ziffer halten Sie die entsprechende Nummerntaste länger gedrückt. Zum Einfügen mehrerer Ziffern halten Sie # gedrückt und geben die Ziffern ein.
2. Wenn das richtige Wort angezeigt wird, drücken Sie 0 und geben das nächste Wort ein.
   - Falls Sie das Wort ändern möchten, drücken Sie mehrmals hintereinander *, bis das gewünschte Wort angezeigt wird.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

- Wird ein Fragezeichen (?) hinter dem Wort angezeigt, ist das geschriebene Wort nicht im Wörterbuch gespeichert. Wenn das Wort dem Wörterbuch hinzugefügt werden soll, drücken Sie [—] **Buchst.**, geben das Wort (über die herkömmliche Texteingabe) ein und drücken [—] **OK**.

Schreiben zusammengesetzter Wörter

Schreiben Sie den ersten Teil des Wortes, drücken Sie [▼] und geben Sie dann den zweiten Teil ein.

■ Herkömmliche Texteingabe

Drücken Sie die Taste mit dem gewünschten Buchstaben mehrmals, bis der gewünschte Buchstabe angezeigt wird.

Mit den folgenden Funktionen können Sie den Text bearbeiten:

- Um ein Leerzeichen einzufügen, drücken Sie [0 ␣].
- Um ein Satzzeichen oder ein Sonderzeichen hinzuzufügen, drücken Sie mehrmals [1 ∞], oder drücken Sie [* +], wählen Sie das gewünschte Zeichen und drücken Sie **Einfügen**.
- Mit [▲] und [▼] bewegen Sie den Cursor nach rechts und links.
- Um das Zeichen links vom Cursor zu löschen, drücken Sie [C]. Halten Sie zum Löschen der Anzeige diese Taste gedrückt.
- Um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln, drücken Sie [⇧ #].

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

- Zum Einfügen einer Ziffer halten Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt. Um zwischen Ziffern- und Buchstaben-Eingabe umzuschalten, halten Sie ⇧ # gedrückt.
- Um einen Buchstaben einzugeben, der sich auf derselben Taste befindet wie der vorhergehende Buchstabe, drücken Sie ⌄ oder ⌃ (oder warten Sie, bis der Cursor wieder angezeigt wird), und geben Sie den neuen Buchstaben ein.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

4. Menüfunktionen

Sie können die verschiedenen Funktionen der Menüs auf die folgenden Weisen aufrufen:

Durch Blättern

1. Drücken Sie in der Ausgangsanzeige [—] **Menü**.
2. Drücken Sie [^] oder [v], um zu dem gewünschten Hauptmenü zu blättern, und drücken Sie [—] **Auswählen**, um es zu öffnen. Drücken Sie [C], um ein Hauptmenü zu schließen.
3. Wenn das Hauptmenü Untermenüs enthält, blättern Sie zu dem gewünschten Untermenü und öffnen Sie es mit [—] **Auswählen**. Drücken Sie [C], um ein Untermenü zu schließen.

   Wenn Sie die Änderungen, die Sie an den Menüeinstellungen vorgenommen haben, nicht beibehalten möchten, halten Sie die Taste [C] gedrückt.

Über Kürzel

Die Menüs, Untermenüs und Einstellungsoptionen sind nummeriert. Diese Nummern werden "Nummernkürzel" genannt.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige [—] **Menü**, und geben Sie innerhalb von drei Sekunden das vollständige Nummernkürzel der gewünschten Menüfunktion ein. Wiederholen Sie diese Schritte für die Untermenüs.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Wenn Sie beispielsweise *Anklopfen* aktivieren möchten, drücken Sie − **Menü**, mno 6 (für *Einstellungen*), 2 abc (für *Anrufeinstellungen*), 4 ghi (für *Anklopfen*), 1 (für *Aktivieren*).

Beachten Sie, dass das Nummernkürzel für das Menü *Mitteilungen* die 01 ist.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

■ Liste der Menüfunktionen

1. Mitteilungen

1. Mitteilung schreiben
2. Eingang
3. Entwürfe
4. Gesendete Objekte
5. Chat
6. Bildmitteilungen
7. Verteilerlisten
8. Vorlagen
9. Smileys
10. Mitteilungen löschen
11. Mitteilungseinstellungen
12. Nachrichtendienst
13. Sprachmailboxnummer
14. Dienstbefehle eingeben und senden

2. Adressbuch

1. Suchen
2. Dienst-nummern [1]
3. Neuer Eintrag
4. Löschen

1. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

5. Ändern
6. Kopieren
7. Ton zuordnen
8. Nr. senden
9. Einstellungen
10.Kurzwahl

3. Anruflisten

1. Anrufe in Abwesenheit
2. Empfangene Anrufe
3. Gewählte Nummern
4. Anruflisten löschen
5. Gesprächsdauer
6. Gesprächskosten
7. Einstellungen für Gesprächskosten
8. Guthaben

4. Töne

1. Rufton
2. Ruftonlaut-stärke
3. Anrufsignal
4. Kurzmitteilungssignal
5. Tastentöne
6. Warntöne
7. Anrufsignal: Vibrieren

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

8. Rhythmisches Lichtsignal

5. Profile

1. Allgemein
2. Lautlos
3. Leise
4. Laut
5. Privat
6. (Leer)

6. Einstellungen

1. Zeit-einstellungen
2. Anrufeinstellungen
3. Telefoneinstellungen
4. Zubehöreinstellungen[1]
5. Tastensperreneinstellungen
6. Sicherheitseinstellungen
7. Werkseinstellungen wiederherstellen

7. Erinnerungs-funktion

8. Erinnerungen

1. Neue Erinner.

1. Dieses Menü wird nur dann angezeigt, wenn das Telefon mit einem Headset oder einer Freisprecheinheit, die für das Telefon verfügbar sind, verbunden ist oder war.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

2. Alle zeigen[1]
3. Löschen

9. Spiele

10.Extras

1. Rechner
2. Stoppuhr
3. CountdownZähler
4. Toneditor
5. Bildschirmschoner
6. Taschenlampe

11.SIM-Dienste [2]

1. "Alle zeigen" und „Löschen" werden nur angezeigt, wenn eine Erinnerung hinzugefügt wurde.
2. Verfügbarkeit, Name und Inhalt richten sich nach der verwendeten SIM-Karte.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

■ Mitteilungen (Menü 01)

Kurzmitteilung verfassen

Sie können extralange, verknüpfte Mitteilungen, bestehend aus mehreren normalen Kurzmitteilungen, verfassen und senden (Netzdienst). Dadurch ändert sich unter Umständen der in Rechnung gestellte Betrag, abhängig von der Anzahl normaler Mitteilungen, die für die extralange Mitteilung benötigt werden. Im Display wird oben rechts eingeblendet, wie viele Einzelmitteilungen der Text bereits umfasst (die rechte Zahl) und wie viele Zeichen Sie noch eingeben können, bis eine weitere Einzelmitteilung notwendig wird (die linke Zahl), z. B. 120/2. Wenn Sie Unicode-Sonderzeichen verwenden, z. B. kyrillische Zeichen, sind möglicherweise mehr Einzelmitteilungen für die Gesamt-Mitteilung erforderlich als normal. Beachten Sie, dass bei der automatischen Worterkennung u. U. Unicode-Zeichen verwendet werden.

Mitteilungen werden nur verschickt, wenn die Telefonnummer der Kurzmitteilungszentrale in Ihrem Telefon gespeichert ist. Weitere Informationen finden Sie unter Mitteilungseinstellungen auf Seite 43.

1. In der Ausgangsanzeige drücken Sie [—] **Menü** und wählen *Mitteilungen* und anschließend *Mitteilung schreiben*.
2. Geben Sie die Mitteilung ein. Die verbleibende Zeichenanzahl und bei extralangen, verketteten Mitteilungen die Nummer der aktuellen Mitteilung werden oben rechts in der Anzeige eingeblendet.
3. Wenn die Mitteilung vollständig ist, drücken Sie [—] **Optionen**, wählen *Senden*, geben die Telefonnummer des Empfängers ein und drücken [—] **OK**.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Wenn Sie die Mitteilung an mehrere Personen senden möchten, wählen Sie *Sendeoptionen* und *Mehrere Empf.*, blättern Sie zum ersten Empfänger und drücken Sie **Senden**. Wiederholen Sie dies für alle Empfänger.

Wenn Sie eine Mitteilung an eine vordefinierte Verteilerliste senden möchten, wählen Sie *Sendeoptionen* und *An Liste senden*. Wie Sie Verteilerlisten definieren und bearbeiten, finden Sie unter Verteilerlisten auf Seite 41.

Weiterhin stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung: *Vorl. verwend.*, *Einf.-optionen*, *Kleine Schrift* oder *Große Schrift*, *Text löschen*, *Anleitung*, *Beenden*, *Sendeprofil* (siehe Mitteilungseinstellungen auf Seite 43), *Mitt. speichern* , *Löschen* und *Wörterbuch*.

Hinweis: Wenn Sie Nachrichten über den SMS-Netzdienst schicken, zeigt Ihr Telefon möglicherweise die Meldung *Mitteilung gesendet* an. Dies zeigt an, dass die Nachricht von Ihrem Telefon an die Nummer der in ihm gespeicherten SMS-Zentrale gesendet wurde. Dies zeigt hingegen nicht an, dass die Nachricht bei der Zieladresse empfangen wurde. Weitere Hinweise über die SMS-Dienste erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Lesen einer Kurzmitteilung (Eingang)

Wenn Sie Kurzmitteilungen in der Ausgangsanzeige empfangen haben, wird die Anzahl der Mitteilungen zusammen mit dem Symbol im Display angezeigt.

1. Drücken Sie **Lesen**, um sich die Mitteilungen sofort anzusehen.

   Um sich die Mitteilungen später anzeigen zu lassen, drücken Sie C. Wechseln Sie zum Menü *Eingang* (Menü 01-2), wenn Sie die Mitteilungen lesen möchten.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

2. Gehen Sie die Mitteilung mit den Blättertasten durch.
3. Beim Lesen der Mitteilung können Sie über **Optionen** folgende Optionen aufrufen: *Löschen*, *Antworten*, *Chat*, *Ändern*, *Nr. verwenden*, *Weiterleiten*, *Als Erinnerung*, *Kleine Schrift* und *Details*.

Gesendete Objekte

Im Menü *Gesendete Objekte* werden Kopien der Mitteilungen angezeigt, die Sie gesendet haben. Drücken Sie **Optionen**, um folgende Optionen aufzurufen: *Löschen*, *Ändern*, *Nr. verwenden*, *Weiterleiten*, *Als Erinnerung*, *Kleine Schrift* und *Details*.

Entwürfe

Im Menü *Entwürfe* werden die Mitteilungen angezeigt, die Sie im Menü *Mitteilung schreiben* gespeichert haben.

Chat

Sie können sich mit anderen Personen mithilfe dieses Kurzmitteilungsdienstes richtig unterhalten. Jede Chat-Mitteilung wird als eine separate Kurzmitteilung gesendet. Die während eines Chats empfangenen und gesendeten Mitteilungen werden nicht gespeichert.
Um einen Chat zu starten, drücken Sie **Menü**, wählen *Mitteilungen* und *Chat*, oder wählen Sie **Optionen** und *Chat*, wenn Sie gerade eine empfangene Kurzmitteilung lesen.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

1. Geben Sie die Telefonnummer der anderen Person manuell ein oder suchen Sie im Adressbuch danach, und drücken Sie — **OK**.
2. Geben Sie Ihren Spitznamen für den Chat ein, und drücken Sie **OK**.
3. Geben Sie Ihre Mitteilung ein, drücken Sie — **Optionen** und wählen Sie *Senden*.
4. Die Antwort der anderen Person wird oberhalb der von Ihnen gesendeten Mitteilung angezeigt. Um auf die Mitteilung zu antworten, drücken Sie — **OK** und wiederholen Sie Schritt 3.

   Während Sie eine Mitteilung schreiben, können Sie — **Optionen** drücken und *Chat-Name* wählen, um Ihren Spitznamen zu bearbeiten, oder *Chat-Verlauf*, um sich die vorhergehenden Mitteilungen anzeigen zu lassen.

Bildmitteilungen

Sie können Mitteilungen mit Bildern empfangen und versenden (Netzdienst). Die Bildmitteilungen werden im Telefon gespeichert. Beachten Sie, dass jede Bildmitteilung aus mehreren Textmitteilungen besteht. Deshalb ist das Senden einer Bildmitteilung möglicherweise teurer als das einer Kurzmitteilung.

Hinweis: Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter unterstützt wird. Nur Telefone, die die Bildmitteilungsfunktion bieten, können Bildmitteilungen empfangen und anzeigen.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Empfangen einer Bildmitteilung

Um sich die Mitteilung sofort anzeigen zu lassen, drücken Sie **Zeigen**. Drücken Sie **Optionen**, damit Ihnen die folgenden Optionen für Bildmitteilungen zur Verfügung stehen: *Löschen*, *Antworten*, *Chat*, *Text ändern*, *Bild speichern*, *Als B.-schoner*, *Nr. verwenden*, *Als Erinnerung* und *Details*.

Verteilerlisten

Wenn Sie häufig Mitteilungen an eine feste Empfängergruppe senden müssen, können Sie eine Verteilerliste definieren und mit ihrer Hilfe eine Mitteilung senden. Sie können bis zu 6 Verteilerlisten mit jeweils bis zu 10 Empfängern definieren. Das Telefon sendet die Kurzmitteilung dann separat an jeden Empfänger.

Um eine neue Verteilerliste anzulegen, drücken Sie **Menü** und wählen *Mitteilungen* und *Verteilerlisten*. Drücken Sie **Optionen**, und wählen Sie *Neue Liste*. Geben Sie einen Namen für die Verteilerliste ein, drücken Sie **Optionen**, und wählen Sie *Liste zeigen*. Zum Hinzufügen eines Adressbucheintrags drücken Sie **Optionen** und wählen *Namen hinzuf.*. Sie können bis zu 10 Empfänger zu einer Verteilerliste hinzufügen.

Um sich die Verteilerlisten anzeigen zu lassen, drücken Sie **Menü** und wählen *Mitteilungen* und *Verteilerlisten*.

Wenn eine Mitteilung nicht an einen oder mehrere Empfänger gesendet werden kann, wird ein Bericht mit der Anzahl der fehlgeschlagenen Versuche, der Anzahl der erfolgreich gesendeten Mitteilungen sowie mit den nicht gefundenen Namen

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

angezeigt. Sie können jede Kategorie durch Drücken von **Auswählen** aufrufen.

- Namen aus der Gruppe, die nicht gefunden wurden, sind Namen in der Verteilerliste, die aus dem Adressbuch gelöscht wurden. Sie können diese Namen aus der Verteilerliste entfernen, indem Sie *Entfern.* drücken.
- Wählen Sie *Nochmals send.*, um die Mitteilung erneut an die Empfänger zu senden, die nicht erreicht wurden.
- Wählen Sie *Zeigen*, um sich die Liste der nicht erreichten Empfänger anzeigen zu lassen.

Vorlagen

Die voreingestellten Mitteilungen ("Vorlagen") zum Verfassen einer Mitteilung können Sie sich anzeigen lassen oder bearbeiten.

Smileys

Sie können Smileys, wie z. B. ":-)", speichern und zum Verfassen von Mitteilungen verwenden.

Mitteilungen löschen

Drücken Sie **Menü**, wählen Sie *Mitteilungen* und *Mitteilungen löschen*.

Um alle gelesenen Mitteilungen aus allen Ordnern zu löschen, wählen Sie *Alle gelesenen* und drücken **OK** . Drücken Sie anschließend **OK**, wenn die Meldung *Alle gelesenen Mitteil. in allen Ordnern lösch.?* angezeigt wird.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Um alle gelesenen Mitteilungen in einem Ordner zu löschen, wählen Sie den gewünschten Ordner und drücken OK. Drücken Sie anschließend OK, wenn die Meldung *Alle gelesenen Mitteilungen im Ordner löschen?* angezeigt wird.

Mitteilungseinstellungen

Auf diesem Telefon stehen Ihnen zwei Arten von Mitteilungsoptionen zur Verfügung: Gruppen ("Set")-spezifische Einstellungen und solche, die alle Kurzmitteilungen betreffen.

Profil 1 (Menü 1-11-1) [1]

Ein Profil ist eine Gruppe von Einstellungen, die zum Senden von Kurz- und Bildmitteilungen benötigt werden.

Jeder Satz umfasst folgende Einstellungen: *Nummer der Kurzmitteilungszentrale*, *Kurzmitteilung senden als*, *Geltungsdauer* und *Sendeprofil umbenennen*. Sie benötigen die Nummer der Kurzmitteilungszentrale, um Kurz- und Bildmitteilungen zu senden. Sie erhalten diese von Ihrem Diensteanbieter.

Allgemein (Menü 1-11-2) [2]

Die Einstellungen in diesem Untermenü werden unabhängig vom gewählten Einstellungssatz auf alle ausgehenden Kurzmitteilungen angewendet. Folgende

1. Die Gesamtzahl der Einstellungssätze hängt davon ab, wie viele Ihre SIM-Karte anbietet.
2. Das Nummernkürzel für dieses Menü richtet sich nach der Anzahl der verfügbaren Einstellungssätze. In diesem Fall wird davon ausgegangen, dass nur ein Satz zur Verfügung steht.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Einstellungen stehen zur Auswahl: *Sendeberichte*, *Antwort über selbe Zentrale* und *Zeichenunterstützung*

Wählen Sie *Zeichenunterstützung*, um festzulegen, wie das Mobiltelefon Unicode-Zeichen in Kurzmitteilungen behandeln soll. [1]

Wenn Sie die Option *Vollständig* wählen, sendet das Mobiltelefon alle Unicode-Zeichen, die in einer Kurzmitteilung enthalten sind, wie z. B. "ñ" und kyrillische Zeichen, an ein kompatibles Telefon, wenn dies von Ihrem Netz unterstützt wird.

Wenn Sie die Option *Reduziert* wählen, versucht das Telefon, die Unicode-Zeichen in entsprechende Nicht-Unicode-Zeichen zu konvertieren, z. B. "ñ" in "n" oder "á" in "a". Kleingeschriebene griechische Zeichen werden dann in Großbuchstaben umgewandelt. Wenn keine entsprechenden Nicht-Unicode-Zeichen existieren, werden die Zeichen als Unicode-Zeichen gesendet.

Nachrichtendienst

Über diesen Netzdienst können Sie Mitteilungen zu unterschiedlichen Themen aus dem Netz abrufen. Nähere Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Sprachmailboxnummer

Die Telefonnummer Ihrer Sprachmailbox (Netzdienst) können Sie hier speichern und ändern.

1. Die Verfügbarkeit dieses Menüs richtet sich nach Ihrem Diensteanbieter.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Dienstbefehle eingeben und senden

Sie können Dienstanfragen an Ihren Diensteanbieter senden. Geben Sie die gewünschten Zeichen ein. Um zwischen Zahlen und Buchstaben umzuschalten, halten Sie # gedrückt. Drücken Sie Senden, um die Anfrage zu senden.

■ Adressbuch (Menü 2)

Sie können Namen und Telefonnummern im Telefonspeicher (internes Verzeichnis) oder im Speicher der SIM-Karte (SIM-Verzeichnis) speichern. Im internen Verzeichnis können bis zu 50 Namen gespeichert werden.

Suchen nach einem Namen und einer Telefonnummer

In der Ausgangsanzeige drücken Sie Menü und wählen *Adressbuch* und anschließend *Suchen*. Geben Sie das oder die ersten Zeichen des Namens ein, den Sie suchen, und drücken Sie Suchen. Drücken Sie ↑ oder ↓, um den gewünschten Namen zu finden.

Wenn der Name oder die Telefonnummer auf der SIM-Karte gespeichert ist, wird oben rechts im Display angezeigt, und wenn sie im internen Verzeichnis des Telefons gespeichert sind, ist stattdessen zu sehen.

SCHNELLES FINDEN: Drücken Sie in der Ausgangsanzeige ↓ und geben Sie den ersten Buchstaben des gewünschten Namens ein. Blättern Sie mit ↑ oder ↓ zu dem gewünschten Namen.

Sie können auch die folgenden Optionen verwenden:

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

- *Dienstnummern*, um die Service-Nummern Ihres Diensteanbieters anzurufen, wenn die Nummern auf der SIM-Karte enthalten sind (Netzdienst).
- *Infonummern*, um die Informations-Nummern Ihres Diensteanbieters anzurufen, wenn die Nummern auf der SIM-Karte enthalten sind (Netzdienst).
- *Neuer Eintrag*, um Namen und Telefonnummern im Adressbuch zu speichern.
- *Löschen*, um einzelne oder alle Namen und Telefonnummern aus dem Adressbuch zu löschen.
- *Ändern*, um die Namen und Nummern im *Adressbuch* zu bearbeiten.
- *Kopieren*, um alle Namen und Telefonnummern gleichzeitig oder einzeln aus dem Speicher des Telefons auf den der SIM-Karte zu übertragen oder umgekehrt.
- *Ton zuordnen*, um festzulegen, dass ein bestimmter Rufton ertönen soll, wenn Sie von einer bestimmten Telefonnummer aus angerufen werden. Wählen Sie die gewünschte Telefonnummer oder den gewünschten Namen und drücken Sie **Zuweis.**. Beachten Sie, dass diese Funktion nur dann zur Verfügung steht, wenn sowohl das Netz als auch das Telefon die Identität des Anrufers erkennen und senden können.
- *Nr. senden*, um die Kontaktinformationen einer Person als OTA-Mitteilung (Over-the-Air) zu senden, sofern diese Funktion vom Netz unterstützt wird.

Adressbucheinstellungen

In der Ausgangsanzeige drücken Sie **Menü** und wählen *Adressbuch* und anschließend *Einstellungen*. Wählen Sie dann:

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

- *Speicherwahl*: Mit dieser Option wählen Sie aus, ob Namen und Telefonnummern im *Telefon* oder auf der *SIM-Karte* gespeichert werden sollen. Beachten Sie, dass der Speicher der *SIM-Karte* automatisch ausgewählt wird, wenn Sie die SIM-Karte auswechseln.
- *Adressbuchformat*: Mit dieser Option wählen Sie aus, wie die Namen und Telefonnummern angezeigt werden sollen: als *Name und Nr.* (jeweils ein Name und eine Nummer), oder als *Namensliste* (drei Namen gleichzeitig).
- *Speicherstatus*: Mit dieser Option überprüfen Sie, wie viele Namen und Telefonnummern bereits gespeichert sind und wie viel Speicherplatz noch in den Verzeichnissen zur Verfügung steht.

■ Anruflisten (Menü 3)

Das Telefon registriert die Telefonnummern von Anrufen in Abwesenheit, angenommenen und ausgeführten Anrufen sowie ungefähre Länge und Kosten von Anrufen. Außerdem können Sie sich hier die Einstellungen einer im Voraus bezahlten SIM-Karte anzeigen lassen und anpassen (Netzdienst).

Wenn das Telefon im Funknetz eingeschaltet ist, werden beantwortete und nicht angenommene Anrufe nur registriert, sofern das Netz diese Funktionen unterstützt.

Anruflisten

Wenn Sie **Optionen** im Menü *Anrufe in Abwesenheit*, *Empfangene Anrufe* oder im Menü *Gewählte Nummern* drücken, können Sie sich die Uhrzeit des Anrufs

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

anzeigen lassen sowie eine registrierte Telefonnummer ansehen, bearbeiten oder anrufen, sie zu Ihrem *Adressbuch* hinzufügen oder aus der Liste der Telefonnummern löschen. Sie können auch eine Kurzmitteilung senden (*Mitteil. senden*).

Anrufzähler und Zeitmesser

Hinweis: Je nach Netzmerkmalen, Rechnungsabrundung, Steuern usw. kann der tatsächlich von Ihrem Diensteanbieter in Rechnung gestellte Betrag für Anrufe und Dienstleistungen unterschiedlich ausfallen.

- *Gesprächsdauer*: Damit lässt sich die ungefähre Dauer ein- und abgehender Rufe anzeigen. Sie können diese Zeitzähler zurücksetzen, indem Sie *Zähler zurücksetzen* wählen.
- *Gesprächskosten*: Zeigt die ungefähren Kosten des letzten Anrufs oder aller Anrufe in der Einheit an, die mit der Funktion *Kostenanzeige in* festgelegt wurde.
- *Einstellungen für Gesprächskosten*: Mit der Funktion *Gesprächskostenbeschränk.* können Sie die Kosten Ihrer Gespräche auf eine bestimmte Anzahl von Gebühreneinheiten oder Einheiten der gewählten Währung beschränken (Netzdienst). Mit *Kostenanzeige in* können Sie die Einheit wählen, in der das Telefon die verbleibende Gesprächszeit anzeigt (erfragen Sie die Preise der Gebühreneinheiten bei Ihrem Diensteanbieter).
- *Guthaben*: Wenn Sie eine im Voraus bezahlte SIM-Karte verwenden, können Sie nur dann Anrufe tätigen, wenn sich auf der SIM-Karte genügend Gesprächseinheiten befinden (Netzdienst). Optionen: *Anzeige des Guthabens*

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

(verbleibende Einheiten in der Ausgangsanzeige ein/ausblenden), *Guthaben* (Anzahl der verbleibenden Einheiten), *Kosten der letzten Verbindung* und *Einzahlung auf Guthaben*.

Hinweis: Wenn die Tastatursperrung eingeschaltet ist, können möglicherweise Notrufe unter der in Ihrem Telefon programmierten Nummer (z. B. 112 oder einer anderen offiziellen Notrufnummer) getätigt werden.

■ Töne (Menü 4)

In diesem Menü können Sie die Einstellungen des aktuell ausgewählten Profils ändern und Ihre eigenen Ruftöne erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Profile (Menü 5) auf Seite 50.

- *Rufton*: Bestimmt den Rufton, der bei eingehenden Anrufen ertönen soll.
- *Ruftonlautstärke*: Bestimmt die Lautstärke des Ruftons und des Kurzmitteilungs-Signaltons.
- *Anrufsignal*: Bestimmt die Art und Weise, wie das Telefon einen eingehenden Anruf signalisieren soll. Wenn Sie z. B. *Aus* wählen, ertönt bei eingehenden Anrufen kein Rufton, und in der Ausgangsanzeige wird angezeigt.
- *Kurzmitteilungssignal*: Bestimmt den Signalton, der bei eingehenden Textmitteilungen ertönen soll.
- *Tastentöne*: Bestimmt die Lautstärke der Tastentöne.
- *Warntöne*: Bestimmt die Töne, durch die auf bestimmte kritische Umstände hingewiesen werden soll, z. B. dass die Batterie fast leer ist.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

- *Anrufsignal: Vibrieren*: Lässt das Telefon vibrieren, wenn Sie einen Anruf oder eine Kurzmitteilung erhalten.
- *Rhythmisches Lichtsignal*: Stellt das Telefon so ein, dass die Hintergrundbeleuchtung des Displays im Rhythmus des ausgewählten Ruftons bzw. des Kurzmitteilungs-Signaltons aufleuchtet. Die Vibrationsfunktion wird deaktiviert, wenn Sie das Telefon an ein Ladegerät oder ein Tischladegerät anschließen.

■ Profile (Menü 5)

Sie können die Ruftöne des Telefons für verschiedene Ereignisse und Umgebungen einstellen. Richten Sie die Einstellungsgruppen und Profile vorab nach Ihren Vorstellungen ein, sodass Sie sie bei Bedarf nur noch aktivieren müssen.

Aktivieren eines Profils und Bearbeiten der Einstellungen

Wählen Sie im Menü "Profile" das gewünschte Profil aus und wählen Sie *Aktivieren*.

Um die Einstellungen des gewählten Profils zu ändern, wählen Sie *Ändern*. Wählen Sie: *Rufton*, *Ruftonlautstärke*, *Anrufsignal*, *Kurzmitteilungssignal*, *Tastentöne*, *Warntöne*, *Anrufsignal: Vibrieren*, *Rhythmisches Lichtsignal*, *Bildschirmschoner* oder *Umbenennen* (nicht verfügbar unter *Allgemein*). Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie [—] **OK**.

Sie können die Einstellungen des aktuell gewählten Profils auch im Menü *Signaleinstellungen* (siehe Töne (Menü 4) auf Seite 49) ändern.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Tipp: So aktivieren Sie ein Profil schnell in der Ausgangsanzeige bzw. während eines Anrufs: Drücken Sie kurz [0], blättern Sie zu dem gewünschten Profil und drücken Sie [—] OK.

■ Einstellungen (Menü 6)

In diesem Menü können Sie verschiedene Einstellungen des Telefons anpassen. Außerdem können Sie die Menüeinstellungen auf ihre Standardwerte zurücksetzen, indem Sie *Werkseinstellungen wiederherstellen* wählen.

Zeiteinstellungen

Uhr

Sie können sich in der Ausgangsanzeige die aktuelle Uhrzeit anzeigen lassen, die Uhr stellen oder die Zeitanzeige im 12- bzw. 24-Stunden-Format festlegen. Wenn der Akku aus dem Telefon entfernt wurde, müssen Sie eventuell die Uhrzeit neu einstellen.

Datum einstellen

Sie können das aktuelle Datum einstellen. Wenn der Akku aus dem Telefon entfernt wurde, müssen Sie eventuell das Datum neu einstellen.

Datum/Uhrzeit autom. aktualis.

Mit diesem Netzdienst werden Datum und Uhrzeit gemäß der aktuellen Zeitzone automatisch aktualisiert. Die automatische Aktualisierung des Datums und der Uhrzeit passt nicht die Uhrzeiten an, die Sie für den Wecker oder

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Erinnerungsnotizen festgelegt haben. Diese richten sich nach der Ortszeit zum Zeitpunkt der Eingabe. Die Aktualisierung kann zur Folge haben, dass angegebene Zeiten bereits abgelaufen sind.

Anrufeinstellungen

- *Rufumleitung*: Eingehende Anrufe können Sie zu Ihrer Sprachmailbox oder einer anderen Rufnummer umleiten (Netzdienst).

  Wählen Sie die gewünschte Umleitungsoption, beispielsweise *Umleiten, wenn besetzt*, um die Anrufe umzuleiten, wenn Sie gerade ein Gespräch führen oder einen Anruf abweisen möchten.

  Mehrere Umleitungsoptionen können gleichzeitig aktiviert sein. Wenn *Alle Sprachanrufe umleiten* aktiviert ist, wird in der Ausgangsanzeige das Symbol angezeigt.

  Aktivieren Sie die gewählte Option (*Aktivieren*) oder deaktivieren Sie sie (*Aufheben*). Prüfen Sie, ob die Option aktiviert ist, indem Sie *Status prüfen* wählen. Oder legen Sie unter *Verzögerung* eine Verzögerung für bestimmte Umleitungen fest (nicht bei allen Umleitungsoptionen möglich).
- *Automatische Wiederwahl*: Mit dieser Funktion legen Sie fest, dass das Telefon bis zu 10 Versuche unternimmt, die Verbindung herzustellen, wenn eine angerufene Nummer nicht erreicht wird.
- *Kurzwahl*: Wenn die Kurzwahl aktiviert ist, können die den Kurzwahltasten 2 abc bis wxyz 9 zugewiesenen Namen und Telefonnummern gewählt werden, indem Sie die entsprechende Taste gedrückt halten.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

- *Anklopfen*: Wenn dieser Netzdienst aktiviert ist, werden Sie während eines Gesprächs vom Netz auf einen neuen, eingehenden Anruf hingewiesen. Drücken Sie **Annehm.**, um den wartenden Anruf entgegenzunehmen. Der erste Anruf wird gehalten. Drücken Sie **Beenden**, um den aktiven Anruf zu beenden.
- *Eigene Nummer senden*: Mit dieser Option legen Sie fest, ob Ihre Rufnummer der angerufenen Person angezeigt wird (*Ein*) oder nicht (*Aus*) (Netzdienst). Wenn Sie *Originaleinstell.* wählen, gilt die mit dem Diensteanbieter vereinbarte Einstellung.
- *Leitung für abgehende Anrufe*: Mit diesem Netzdienst können Sie die Leitung 1 oder 2 zum Tätigen von Anrufen auswählen oder die Auswahl einer Leitung verhindern.

  Eingehende Anrufe können unabhängig von der ausgewählten Leitung entgegengenommen werden. Sie können jedoch keine Anrufe tätigen, wenn Sie Leitung 2 wählen, ohne diesen Netzdienst abonniert zu haben. Wenn Leitung 2 gewählt ist, wird oben links in der Ausgangsanzeige eine "**2**" angezeigt.

Telefoneinstellungen

Sprache: Sie können die Sprache für die Anzeigetexte auswählen.

Anzeige von Zelleninfo: Sie können das Telefon so einstellen, dass es anzeigt, wenn es in einem Mobilfunknetz verwendet wird, das auf Mikromobilnetz (MCN)-Technologie basiert (Netzdienst). Nähere Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Begrüßung: Sie können eine Mitteilung eingeben, die kurz angezeigt werden soll, wenn das Telefon eingeschaltet wird.

Netzauswahl: Sie können das Telefon so einstellen, dass es automatisch nach einem verfügbaren Mobilfunknetz sucht. Sie können auch manuell nach dem gewünschten Netz suchen. Für das ausgewählte Netz muss allerdings ein Roaming-Abkommen mit Ihrem Heimatnetz bestehen.

Bestätigung bei SIM-Aktivität: Mit dieser Option legen Sie fest, ob Bestätigungsmeldungen angezeigt werden sollen, wenn Sie die SIM-Kartendienste nutzen (siehe Seite SIM-Dienste (Menü 11) auf Seite 63).

Zubehöreinstellungen

Das Menü "Zubehöreinstellungen" wird nur angezeigt, wenn das Telefon an ein Zubehör wie z. B. ein Headset angeschlossen ist oder war.

Drücken Sie **Menü**, wählen Sie *Einstellungen* und *Zubehöreinstellungen*. Wählen Sie *Headset oder Freisprechen*.

- Wählen Sie *Standard-Profil*, um das Profil festzulegen, das automatisch aktiviert werden soll, wenn das Zubehör angeschlossen wird.
- Wählen Sie *Automatische Rufannahme*, wenn das Telefon einen ankommenden Anruf automatisch nach fünf Sekunden beantworten soll. Wenn das *Anrufsignal* auf *Einzelton* oder *Aus* eingestellt ist, kann die automatische Rufannahme nicht verwendet werden.
- Wählen Sie *Beleuchtung* und *Ein*, wenn die Beleuchtung ununterbrochen eingeschaltet sein soll. Wählen Sie *Automatisch*, wenn die Beleuchtung 15

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Sekunden nach dem letzten Tastendruck ausgeschaltet werden soll. Die Option *Beleuchtung* ist nur verfügbar, wenn *Freisprechen* ausgewählt ist.

Tastensperreneinstellungen

Sie können die Tasten Ihres Telefons nach einer festgelegten Zeitspanne automatisch sperren lassen (*Automatische Tastensperre*), wenn sich das Telefon in der Ausgangsanzeige befindet und keine Funktion des Telefons verwendet wurde. Sie können die Tasten des Telefons auch über die Sicherheitstastensperre mit einem Sicherheitscode, dem *TastensperrenCode*, sperren.

- Drücken Sie **Menü**, und wählen Sie *Einstellungen* und anschließend *Tastensperreneinstellungen*. Zur Aktivierung von *Automatische Tastensperre* wählen Sie *Ein*. Das Telefon zeigt daraufhin *Verzögerung:* an. Geben Sie die gewünschte Zeitdauer ein und drücken Sie **OK**. Sie können eine Zeitspanne zwischen 10 Sekunden und 60 Minuten einstellen. Zur Deaktivierung der automatischen Tastensperre wählen Sie *Aus*.
- Drücken Sie **Menü**, und wählen Sie *Einstellungen*, *Tastensperreneinstellungen* und *TastensperrenCode*. Um die Sicherheitstastensperre zu aktivieren, geben Sie den Sicherheitscode ein und drücken **OK**. Weitere Informationen finden Sie unter Zugriffscodes auf Seite 12. Wenn Sie *Ein* gewählt haben, werden Sie jedes Mal, wenn Sie **Freigabe** drücken, aufgefordert, den Sicherheitscode einzugeben. Zur Deaktivierung der Sicherheitstastensperre wählen Sie *Aus*.

Weitere Informationen finden Sie unter Sperren des Tastenfelds auf Seite 26.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Sicherheitseinstellungen

Hinweis: Wenn Sicherheitsfunktionen (Anrufsperrung, Benutzergruppe und Rufnummernbeschränkung), die Anrufe begrenzen, verwendet werden, können in einigen Netzen möglicherweise Notrufe zu bestimmten Nummern (z. B. 112 oder eine andere offizielle Notrufnummer) durchgeführt werden.

- *PIN-CodeAbfrage*: Sie können das Telefon so einstellen, dass Sie beim Einschalten des Telefons nach dem PIN-Code der SIM-Karte gefragt werden. Bei manchen SIM-Karten kann diese Funktion nicht deaktiviert werden.
- *Anrufsperre*: Dieser Netzdienst ermöglicht Ihnen, das Tätigen und Empfangen von Anrufen mit Ihrem Telefon einzuschränken. Wählen Sie eine der Sperroptionen und aktivieren (*Aktivieren*) oder deaktivieren (*Aufheben*) Sie die Option. Oder überprüfen Sie, ob ein Dienst aktiviert ist (*Status prüfen*).
- *Rufnummernbeschränkung*: Sie können die abgehenden Anrufe auf ausgewählte Telefonnummern beschränken (Netzdienst).
- *Geschloss. Benutzergr. (GBG)*: Mit diesem Netzdienst legen Sie eine Gruppe von Personen fest, die Sie anrufen und deren Anrufe Sie entgegennehmen können.
- *Sicherheitsstufe*: Sie können das Telefon so einstellen, dass es nach dem Sicherheitscode fragt, wenn eine neue SIM-Karte in das Telefon eingesetzt wird (Option *Telefon*) oder wenn das interne Verzeichnis des Telefons ausgewählt wird (*Speicher*).

  Beachten Sie, dass alle aktuellen Anruflisten, einschließlich der Anrufe in Abwesenheit, empfangenen Anrufe und gewählten Rufnummern, gelöscht werden, wenn Sie die Sicherheitsstufe ändern.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

- *Zugriffscodes ändern*: Sie können den Sicherheitscode, PIN-Code, PIN2-Code oder das Passwort für Sperre ändern. Diese Codes dürfen nur die Ziffern 0 bis 9 enthalten.

Verwenden Sie keine den Notrufnummern ähnlichen Zugangscodes, wie z. B. 112, um versehentliches Wählen der Notrufnummern zu vermeiden.

Werkseinstellungen wiederherstellen

Sie können einige der Menüeinstellungen auf ihre ursprünglichen Werte zurücksetzen. Drücken Sie [—] **Menü**, und wählen Sie *Einstellungen* und anschließend *Werkseinstellungen wiederherstellen*. Geben Sie den Sicherheitscode ein und drücken Sie [—] **OK**. Die Namen und Telefonnummern im Verzeichnis werden nicht gelöscht.

■ Erinnerungsfunktion (Menü 7)

Sie können einen Alarm so einstellen, dass er zu einer vorgegebenen Zeit einmal oder wiederholt ertönt, beispielsweise an jedem Arbeitstag.

Drücken Sie [—] **Menü** und wählen Sie *Erinnerungsfunktion*. Geben Sie die Uhrzeit für den Alarm ein. Wenn der Alarm ertönt, können Sie ihn anhalten, indem Sie [c] drücken. Wenn Sie [—] **Schlummer** drücken, hält der Alarm an und ertönt 6 Minuten später erneut.

Wenn der Alarmzeitpunkt erreicht wird, während das Telefon ausgeschaltet ist, schaltet sich das Telefon selbsttätig ein und lässt den Alarmton erklingen. Wenn Sie [c] drücken, werden Sie gefragt, ob Sie das Telefon für Anrufe aktivieren möchten. Drücken Sie [c],

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

wenn Sie das Telefon ausschalten wollen, oder **Ja**, damit Sie Anrufe tätigen und entgegennehmen können.

Hinweis: Drücken Sie nicht **Ja**, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

■ Erinnerungen (Menü 8)

Hinweis: Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, muss das Telefon eingeschaltet sein. Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Mit dieser Funktion können Sie kurze Textnotizen zusammen mit einem Signal zur Erinnerung speichern. Wenn der festgesetzte Zeitpunkt (Datum/Uhrzeit) erreicht ist, ertönt das Signal.

Sie können die folgenden Optionen auswählen: *Neue Erinner.*, *Alle zeigen*, *Löschen*, *Ändern* oder *Senden*, um eine neue Erinnerung hinzuzufügen, sich die vorhandenen Erinnerungen anzeigen zu lassen, zu bearbeiten oder zu senden, oder um entweder einzelne oder alle Erinnerungen zu löschen.

Wenn der festgesetzte Zeitpunkt erreicht ist, können Sie durch Drücken von C das Tonsignal ausschalten. Wenn Sie − **Schlummer** drücken, ertönt der Alarm ca. 10 Minuten später erneut.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

■ Spiele (Menü 9)

Auf Ihrem Telefon können Sie einige Spiele spielen. Zu jedem Spiel gehört ein kurzer Hilfetext.

Hinweis: Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, muss das Telefon eingeschaltet sein. Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Anpassen der gängigsten Spieleeinstellungen

Wählen Sie *Einstellungen*. Sie können die Töne, die Beleuchtung und Vibrationen (*Vibrieren*) für das Spiel einstellen. Beachten Sie, dass das Telefon möglicherweise keinen Ton ausgibt, wenn *Warntöne* ausgeschaltet ist, auch wenn *Ton* aktiviert ist. Wenn *Anrufsignal: Vibrieren* deaktiviert ist, funktioniert der Vibrationsalarm nicht, auch wenn *Vibrieren* eingeschaltet ist.

■ Extras (Menü 10)

Hinweis: Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, muss das Telefon eingeschaltet sein. Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Rechner

Das Telefon verfügt über einen Rechner, der u. a. grobe Währungsumrechnungen durchführen kann.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Da dieser Rechner nur über eine begrenzte Genauigkeit verfügt, können insbesondere bei langen Divisionen Rundungsfehler auftreten.

Drücken Sie in der Ausgangsanzeige [—] **Menü**, und wählen Sie *Extras* und *Rechner*.

Durchführen von Berechnungen

- Mit den Tasten [0 ␣] bis [wxyz9] wird eine Ziffer eingefügt, mit [⇧ #] ein Dezimalzeichen. Drücken Sie [C], um die letzte Ziffer zu löschen. Um das Vorzeichen zu ändern, drücken Sie **Optionen** und wählen *Vorzeich. änd.*.
- Drücken Sie [* +] einmal für ein "+"-Zeichen, zweimal für ein "-"-Zeichen, dreimal für ein "*" und viermal für ein "/".
- Das Ergebnis erhalten Sie, wenn Sie [—] **Optionen** drücken und *Ergebnis* wählen. Halten Sie [C] gedrückt, um die Anzeige für eine neue Rechnung zu löschen.

Währungsumrechnungen

So speichern Sie den Wechselkurs: Drücken Sie [—] **Optionen**, wählen Sie *Wechselkurs*, *Fremde in eigene Währung* oder *Eigene in fremde Währung*, geben Sie den Wert ein (drücken Sie [⇧ #] für ein Dezimalzeichen), und drücken Sie [—] **OK**.

So nehmen Sie eine Umrechnung vor: Geben Sie den umzurechnenden Betrag ein, drücken Sie [—] **Optionen** und wählen Sie *In eig. Währung* oder *In Fremdwähr.*.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Stoppuhr

Die Stoppuhr kann zum Messen der Zeit, beispielsweise beim Sport, verwendet werden. Drücken Sie [—] **Menü**, und wählen Sie *Extras* und anschließend *Stoppuhr*.

Drücken Sie [—] **Start**, um die Zeitmessung zu starten. Um die Zeit zu stoppen, drücken Sie [—] **Stopp**. Wenn die Zeitmessung gestoppt wird, können Sie mit [—] **Optionen** die Optionen *Start*, *Zurücksetzen* oder *Schließen* aufrufen. Wenn Sie *Start* wählen, wird die Zeitmessung ab der vorherigen Stoppzeit fortgesetzt. Mit *Zurücksetzen* wird die aktuelle Zeitmessung angehalten und die Zeit auf Null zurückgesetzt.

Wenn die Zeitmessung im Hintergrund ablaufen soll, drücken Sie zweimal [C] und halten Sie die Taste gedrückt. Während die Zeit läuft, blinkt in der Ausgangsanzeige .

Die Verwendung der Stoppuhrfunktion verbraucht Akkuladung, so dass die Betriebszeit des Telefons verringert wird. Lassen Sie sie nicht im Hintergrund laufen, während Sie andere Arbeiten mit Ihrem Telefon ausführen.

CountdownZähler

Der Alarm kann auch so eingestellt werden, dass er nach Ablauf einer bestimmten Zeit ertönt.

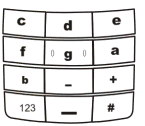
Drücken Sie [—] **Menü**, und wählen Sie *Extras* und anschließend *CountdownZähler*. Geben Sie die Zeit in Stunden und Minuten ein, nach deren Ablauf das Signal ertönen soll, und drücken Sie [—] **OK**. Sie können auch eine Notiz für den Alarm eingeben, die Zeit ändern und den Zähler anhalten.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Während der Zähler läuft, wird in der Ausgangsanzeige angezeigt.

Wenn die festgelegte Zeit abgelaufen ist, ertönt ein Tonsignal und der zugehörige Text blinkt. Durch Drücken einer beliebigen Taste beenden Sie das Tonsignal.

Toneditor



Hier können Sie Ihre eigenen Ruftöne erstellen. Wählen Sie den zu bearbeitenden Rufton aus und geben Sie die Noten ein. Drücken Sie z. B. 4 ghi für die Note **f**.

8 tuv verkürzt (-) und wxyz9 verlängert (+) den Wert der Note oder Pause. 0 ␣ fügt eine Pause ein. * + legt die Oktave fest. # erhöht die Note um einen Halbton (nicht verfügbar für die Noten **e** und **b**). ^ und v verschieben den Cursor nach links oder rechts. Drücken Sie C, um eine Note oder Pause links vom Cursor zu löschen.

Wenn der Rufton fertig ist, drücken Sie — **Optionen** und wählen *Anhören*, *Speichern*, *Tempo*, *Anzeige lösch.* oder *Schließen*.

Bildschirmschoner

Mit *Verzögerung* können Sie festlegen, ob ein Bild nach einer bestimmten Zeitdauer im Telefon-Display aktiviert werden soll. Drücken Sie — **Menü**, und wählen Sie *Extras* und anschließend *Bildschirmschoner*. Wählen Sie das Bild und die Zeitspanne, nach der der Bildschirmschoner aktiviert werden soll. Beachten Sie, dass der Bildschirmschoner alle Grafiken und Texte der Ausgangsanzeige ausblendet.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Taschenlampe

Weitere Informationen finden Sie unter Taschenlampe auf Seite 22.

■ SIM-Dienste (Menü 11)

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn auf Ihrer SIM-Karte zusätzliche Dienste angeboten werden. Name und Inhalt des Menüs richten sich nach den verfügbaren Diensten.

Hinweis: Wenden Sie sich bezüglich Verfügbarkeit, Preisen und weiterer Informationen über die Verwendung der SIM-Dienste an den Anbieter Ihrer SIM-Karte, z. B. an den Netzbetreiber, Ihren Diensteanbieter oder an den entsprechenden Drittanbieter.

Hinweis: Wenn Sie diese Funktion verwenden möchten, muss das Telefon eingeschaltet sein. Schalten Sie das Telefon nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

5. Verwendung der Akkus

■ Laden und Entladen

Ihr Telefon wird von einem aufladbaren Akku gespeist.

Beachten Sie, dass ein neuer Akku seine volle Leistung erst erreicht, nachdem er zwei- oder dreimal vollständig ge- und entladen wurde!

Der Akku kann zwar mehrere hundertmal ge- und entladen werden, nutzt sich aber schließlich ab. Wenn die Betriebszeit (Sprechzeit und Stand-by-Zeit) im Vergleich zur normalen Betriebszeit deutlich kürzer ist, muss der Akku ersetzt werden.

Verwenden Sie nur Akkus und Ladegeräte, die vom Telefonhersteller zugelassen wurden. Wenn Sie das Ladegerät nicht verwenden, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie den Akku nicht länger als eine Woche im Ladegerät, da eine zu starke Aufladung seine Lebensdauer verkürzen kann. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Extreme Temperaturen haben einen nachteiligen Einfluss auf das Laden Ihres Akkus.

Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck.

Benutzen Sie keine schadhaften Ladegeräte oder Akkus.

Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn z. B. durch einen metallischen Gegenstand (Geldstück, Büroklammer oder Füller) der Plus- und Minuspol des Akkus (Metallstreifen an der Rückseite des Akkus) direkt miteinander verbunden werden, wenn Sie beispielsweise einen Ersatzakku in Ihrer Tasche oder Ihrem Portemonnaie aufbewahren. Durch Kurzschließen der Pole kann der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Die Kapazität und Lebensdauer des Akkus wird reduziert, wenn er an kalten oder warmen Orten, wie z.B. in einem geschlossenen Auto bei sommerlichen oder winterlichen Bedingungen, aufbewahrt wird. Versuchen Sie daher immer, den Akku bei Temperaturen zwischen 15 °C und 25 °C aufzubewahren. Ein Telefon mit einem zu kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen zeitweilig nicht, selbst wenn der Akku vollständig geladen ist. Die Leistung von Akkus ist insbesondere bei Temperaturen stark unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer!

Akkus müssen wiederverwertet oder ordnungsgemäß entsorgt werden. Sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Pflege und Wartung

Ihr Telefon wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Wenn Sie die unten aufgeführten Vorschläge beachten, verhindern Sie, dass die Garantie vorzeitig erlischt, und Sie werden noch über Jahre hinaus viel Freude an Ihrem Produkt haben.

- Bewahren Sie das Telefon, seine Teile und sein Zubehör außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.
- Bewahren Sie das Telefon trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und Flüssigkeiten sind Mineralien enthalten, die elektronische Schaltkreise korrodieren.
- Verwenden Sie das Telefon nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen und bewahren Sie es nicht dort auf. Seine beweglichen Teile können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn es sich anschließend wieder (auf seine normale Betriebstemperatur) erwärmt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden, die elektronische Platinen beschädigen kann.
- Versuchen Sie nicht, das Telefon zu öffnen. Durch unsachgemäße Behandlung kann das Gerät beschädigt werden.
- Lassen Sie das Telefon nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine solche grobe Behandlung können im Gerät befindliche Platinen zerbrechen.
- Verwenden Sie keine ätzenden Chemikalien, Reinigungslösungen oder scharfe Reinigungsmittel zur Reinigung des Telefons.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

- Malen Sie das Telefon nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte oder eine zugelassene Ersatzantenne. Nicht zugelassene Antennen, unbefugte Änderungen oder Zusätze könnten das Telefon beschädigen und gegen die für Funkgeräte geltenden Vorschriften verstoßen.

Alle obigen Hinweise gelten in gleicher Weise für Telefon, Akku, Ladegerät sowie sämtliche Zubehörteile. Wenn eines dieser Teile nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zu Ihrem Fachhändler. Seine Mitarbeiter werden Ihnen behilflich sein und das Gerät bei Bedarf reparieren.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Wichtige Sicherheitshinweise

■ Verkehrssicherheit

Benutzen Sie ein in der Hand gehaltenes Telefon nie, während Sie ein Fahrzeug fahren. Befestigen Sie das Telefon stets in seiner Halterung; legen Sie das Telefon nicht auf den Beifahrersitz oder an einen Ort, von wo es sich bei einer Kollision oder einem plötzlichen Bremsmanöver lösen kann.

Denken Sie daran: Die Verkehrssicherheit hat immer Vorrang!

■ Betriebsumgebung

Vergessen Sie nicht, die in einem Bereich gültigen besonderen Vorschriften zu beachten, und immer dann das Telefon auszuschalten, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist oder wenn durch das Telefon Interferenzen verursacht werden oder gefährliche Situationen entstehen können.

Halten Sie das Gerät stets in seiner gewöhnlichen Bedienungsposition.

Teile des Telefons sind magnetisch. Metallteile können vom Telefon angezogen werden und Personen mit Hörgeräten sollten das Telefon nicht an das Ohr mit dem Hörgerät halten. Befestigen Sie das Telefon stets in seiner Halterung, da Metallteile vom Hörer angezogen werden können. Bringen Sie keine Kreditkarten oder andere magnetische Datenträger in die Nähe des Telefons, da auf diesen enthaltene Daten hierdurch gelöscht werden können.

■ Elektronische Geräte

Die meisten modernen elektronischen Geräte sind gegen HF-Signale (Funkfrequenz) abgeschirmt. Es kann jedoch vorkommen, dass bestimmte elektronische Geräte nicht gegen die HF-Signale Ihres Mobiltelefons abgeschirmt sind.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Herzschrittmacher

Hersteller von Herzschrittmachern empfehlen, einen Mindestabstand von 20 cm zwischen einem Mobiltelefon und einem Herzschrittmacher einzuhalten, um potenzielle Störungen mit dem Herzschrittmacher zu vermeiden. Diese Empfehlungen stimmen mit der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research überein. Für Personen mit einem Herzschrittmacher gilt:

- Sie sollten immer einen Mindestabstand von 20 cm zwischen Mobiltelefon und Herzschrittmacher einhalten, wenn das Telefon eingeschaltet ist.
- Sie sollten das Telefon nicht in der Brusttasche aufbewahren.
- Sie sollten zum Telefonieren das dem Herzschrittmacher entferntere Ohr verwenden, um die Gefahr möglicher Störungen zu verringern.
- Wenn Sie Grund zu der Vermutung haben, dass es zu einer Störung gekommen ist, schalten Sie sofort Ihr Telefon aus.

Hörgeräte

Einige digitale Mobiltelefone können unter Umständen Störungen bei einigen Hörgeräten verursachen. Bei solchen Störungen können Sie sich an den Service-Anbieter wenden.

Andere medizinische Geräte

Der Betrieb eines Funkgeräts, einschließlich eines Mobiltelefons, kann unter Umständen die Funktion von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenn Sie Informationen zur ausreichenden Abschirmung eines medizinischen Geräts gegen externe HF-Energie benötigen oder Fragen zu anderen Themen haben, wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts. Schalten Sie Ihr Telefon in Gesundheitseinrichtungen aus, wenn Sie durch Schilder, Aushänge oder andere schriftliche Regelungen dazu aufgefordert werden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden unter Umständen Geräte verwendet, die auf externe HF-Energie sensibel reagieren könnten.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Fahrzeuge

HF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Ihrem Kraftfahrzeug (z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzung, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-System), elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler, Airbagsysteme) beeinträchtigen. Informationen über Ihr Fahrzeug erhalten Sie bei Ihrem Fahrzeughersteller oder seiner Vertretung. Sie sollten auch beim Hersteller von Geräten nachfragen, die nachträglich in Ihr Fahrzeug eingebaut wurden.

Entsprechend gekennzeichnete Orte

Schalten Sie Ihr Telefon überall dort aus, wo entsprechende Aufforderungen aufgehängt sind.

■ Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Telefon an explosionsgefährdeten Orten aus, und handeln Sie entsprechend den Schildern und Anweisungen. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion auslösen oder einen Brand verursachen, bei dem Sie sich verletzen oder gar zu Tode kommen können.

Benutzern wird empfohlen, das Telefon an Tankstellen auszuschalten. Benutzer werden an die Notwendigkeit erinnert, die Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Funkgeräten in Kraftstoffdepots (Lager und Verkaufsbereich), chemischen Anlagen oder Sprenggebieten zu beachten.

Orte, an denen Explosionsgefahr besteht, sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise das Unterdeck auf Schiffen; Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden; Fahrzeuge, die mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden; Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel, wie Mehl, Staub oder Metallpulver, in der Luft befinden; sowie jeder andere Ort, an dem Ihnen normalerweise empfohlen wird, den Fahrzeugmotor abzustellen.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

■ Fahrzeuge

Das Telefon sollte nur von Fachpersonal gewartet oder in das Fahrzeug eingebaut werden. Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der für das Gerät gültigen Garantie führen.

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Mobiltelefonausrüstung in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert.

Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Telefon, seine Teile oder das Zubehör auf.

Bedenken Sie bei Fahrzeugen, die mit einem Airbag ausgestattet sind, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Bringen Sie fest installierte oder bewegliche Mobiltelefonausrüstung weder oberhalb des Airbags noch in dem vom gefüllten Airbag beanspruchten Bereich an. Wenn die Mobiltelefonausrüstung innerhalb des Fahrzeugs nicht ordnungsgemäß installiert ist und der Airbag gefüllt wird, kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen.

Die Verwendung des Telefons in Flugzeugen ist verboten. Schalten Sie das Telefon aus, bevor Sie in ein Flugzeug steigen. Der Einsatz eines Mobiltelefons an Bord eines Flugzeugs kann für den Betrieb des Flugzeugs gefährliche Folgen haben, das Mobiltelefonnetz stören und gegen Vorschriften verstoßen.

Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen können dem Zuwiderhandelnden Mobiltelefondienste gesperrt oder versagt werden, und/oder es können rechtliche Schritte gegen ihn eingeleitet werden.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

■ Notrufe

Wichtig:

Wie jedes andere Mobiltelefon arbeitet dieses Telefon mit Funksignalen, Mobilfunk- und Festnetzen sowie vom Benutzer programmierten Funktionen. Daher kann der Verbindungsaufbau nicht in allen Situationen garantiert werden. Aus diesem Grund sollten Sie sich nicht ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. medizinische Notfälle) geht.

Notrufe können unter Umständen nicht auf allen Mobiltelefonnetzen getätigt werden; möglicherweise können sie auch nicht getätigt werden, wenn bestimmte Netzdienste und/oder Telefonfunktionen aktiv sind. Dies kann bei den örtlichen Netzbetreibern erfragt werden.

Tätigen Sie einen Notruf wie folgt:

1. Schalten Sie das Telefon ein, falls es nicht schon eingeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass die Signalstärke ausreichend ist.

   In einigen Netzen kann es erforderlich sein, dass eine gültige SIM-Karte ordnungsgemäß in das Telefon gesteckt wird.
2. Drücken Sie C so oft wie notwendig (z. B. um einen Anruf zu beenden, ein Menü zu verlassen etc.) oder halten Sie diese Taste einige Sekunden lang gedrückt, um die Anzeige zu löschen und das Telefon für Anrufe vorzubereiten
3. Geben Sie die Notrufnummer (z. B. 112 oder eine andere offizielle Notrufnummer) Ihres derzeitigen Standorts ein. Die Notrufnummern fallen je nach Standort unterschiedlich aus.
4. Drücken Sie die Taste — Anrufen.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Falls bestimmte Funktionen aktiv sind, müssen Sie diese Funktionen eventuell zuerst ausschalten, bevor Sie einen Notruf tätigen können. Weitere Informationen hierzu finden Sie in dieser Dokumentation und sind bei Ihrem Anbieter von Mobilfunkdiensten zu erfragen.

Wenn Sie einen Notruf tätigen, vergessen Sie nicht, alle nötigen Informationen so genau wie möglich anzugeben. Denken Sie daran, dass Ihr Mobiltelefon das einzige Kommunikationsmittel sein könnte, das sich am Unfallort befindet. Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

■ Informationen zur Zertifizierung (SAR)

DIESES TELEFONMODELL ENTSPRICHT DEN ANFORDERUNGEN DER EUROPÄISCHEN UNION HINSICHTLICH DER EINWIRKUNG ELEKTROMAGNETISCHER FELDER.

Ihr Mobiltelefon ist ein Transceiver. Es wurde so konstruiert und hergestellt, dass es die vom Rat der Europäischen Union festgesetzten Grenzwerte für die Abgabe elektromagnetischer Felder (Funkfrequenzen) nicht überschreitet. Diese Grenzwerte sind Bestandteil eines umfassenden Regelwerks und legen die Grenzwerte für die Belastung der allgemeinen Bevölkerung durch elektromagnetische Felder in den Funkfrequenzen fest. Dieses Regelwerk wurde von unabhängigen Wissenschaftsinstituten durch regelmäßige und gründliche Auswertung wissenschaftlicher Studien entwickelt. Diese Grenzwerte beinhalten einen großen Sicherheitsspielraum, damit eine gesundheitliche Gefährdung aller Personen unabhängig vom Alter und allgemeinen Gesundheitszustand ausgeschlossen ist.

Die Normen für die Abgabe elektromagnetischer Felder durch Mobiltelefone basieren auf einer Maßeinheit, die als Spezifische Absorptionsrate (SAR) bezeichnet wird. Der vom Rat der Europäischen Union festgelegte SAR-Grenzwert beträgt 2,0 W/kg.* SAR-Tests werden auf der Basis von Standardbedienungspositionen durchgeführt, wobei das Telefon in allen getesteten Frequenzbändern mit der höchsten zulässigen Sendeleistung betrieben wird. Obwohl die SAR bei der höchsten zulässigen Sendeleistung ermittelt wird, können die tatsächlichen SAR-Werte beim Bedienen des Telefons weit unter dem Maximalwert liegen.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

Dies ist der Fall, weil das Telefon so konstruiert ist, dass es mit verschiedenen Sendeleistungen arbeiten kann; es wird jeweils nur die Sendeleistung verwendet, die zum Zugriff auf das Netz erforderlich ist. Allgemein gesagt ist die benötigte Sendeleistung umso niedriger, je näher Sie der Antennenstation sind.

Bevor ein Telefonmodell öffentlich verkauft wird, muss eine Erfüllung der europäischen R&TTE-Direktive nachgewiesen werden. Eine wichtige Anforderung dieser Direktive ist der Schutz der Gesundheit sowie die Sicherheit des Benutzers und anderer Personen. Der höchste SAR-Wert für dieses Modelltelefon beim Testen in der normalen Einsatzhaltung am Ohr war 0,67 W/kg. Auch wenn Unterschiede zwischen den SAR-Werten verschiedener Telefone und zwischen den Werten für verschiedene Positionen bestehen, werden doch in allen Fällen die Anforderungen der Europäischen Union erfüllt.

Dieses Produkt erfüllt bei Einsatz in der normalen Einsatzhaltung am Ohr oder in einer Position von mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Produkt am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten, und das Produkt sollte sich mindestens 1,5 cm vom Körper entfernt befinden.

* Der SAR-Grenzwert für von Normalbenutzern verwendete Mobiltelefone beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Gewebe. Dieser Grenzwert umfasst einen großen Sicherheitsspielraum für den Schutz von Personen und zur Berücksichtigung etwaiger Messabweichungen. Die SAR-Werte können je nach nationalen Berichtsanforderungen und Netzband variieren. SAR-Informationen zu anderen Regionen finden Sie unter der Produktinformation auf der Internetseite von www.nokia.com.

Copyright © 2003 Nokia. All rights reserved.

BESCHRÄNKTE HERSTELLERGARANTIE
FÜR BESTIMMTE LÄNDER EUROPAS UND AFRIKAS

Diese beschränkte Herstellergarantie von Nokia Mobile Phones gilt für bestimmte Länder der Zonen Europa und Afrika, sofern keine gesonderte Garantie vor Ort besteht. Gemäß den nachfolgenden Vertragsbestimmungen garantiert Nokia Corporation, Nokia Mobile Phones („Nokia") in Bezug auf Material, Konstruktion und Ausführung die Mängelfreiheit dieses NOKIA-Gerätes („Gerät") zum Zeitpunkt des Erstkaufs:

1. Diese beschränkte Herstellergarantie gilt für den Enderwerber des Geräts („Kunde"). Gesetzliche Ansprüche des Kunden oder Ansprüche des Kunden gegenüber dem Verkäufer/Händler des Gerätes werden hierdurch weder ausgeschlossen noch beschränkt.

2. Die Garantiefrist beträgt zwölf (12) Monate ab dem Zeitpunkt des Erwerbs des Geräts durch den Erstkunden. Im Falle des Weiterverkaufs oder anderweitigen Wechsels des Eigentümers/Verwenders läuft die Garantie für die noch verbleibende Zeit der Frist von zwölf Monaten weiter. Im Übrigen bleibt sie unberührt. Diese beschränkte Herstellergarantie ist nur gültig und durchsetzbar in den folgenden Ländern: Bosnien, Bulgarien, Kroatien, Zypern, Tschechische Republik, Estland, den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Ungarn, Island, Israel, Lettland, Litauen, Makedonien, Malta, Norwegen, Polen, Rumänien, Slowakei, Slovenien, Schweiz und Türkei.

3. Während der Garantiezeit werden mangelhafte Geräte nach alleiniger Wahl Nokias entweder durch Nokia oder den autorisierten Kundendienst repariert bzw. ersetzt. Der Kunde erhält von Nokia entweder das reparierte Gerät oder ein funktionsfähiges Ersatzgerät zurück. Ausgetauschte Teile oder Ausstattungsteile gehen in das Eigentum von Nokia über.

4. Für reparierte oder ersetzte Geräte gibt es keine verlängerte bzw. erneute Garantiefrist.

5. Diese beschränkte Garantie gilt nicht für bemalte Abdeckungen oder anderweitig personalisierte Teile. In Fällen, bei denen die SIM-Netzverriegelung zu öffnen oder zu verschließen ist, wird Nokia den Kunden vor Reparatur bzw. Ersatz des Gerätes zunächst bitten, sich wegen des Öffnens bzw. Verschließens der SIM-Netzverriegelung an den Netzbetreiber zu wenden.

6. Diese beschränkte Garantie gilt nicht für normale Abnutzungserscheinungen. Des Weiteren kommt diese beschränkte Garantie nicht zum Tragen, wenn

a) der Mangel auf Missachtung der Bedienungsanleitung, unsachgemäße Behandlung, Nässe, Feuchtigkeit oder extreme Wärme- bzw. Klimabedingungen bzw. kurzfristige Schwankungen entsprechender Einflüsse oder auf Korrosion, Oxidation, unbefugte Eingriffe bzw. Anschlussversuche, unbefugtes Öffnen bzw. Reparieren, Reparaturversuche mit nicht zugelassenen Ersatzteilen, Fehlbedienung, unsachgemäße Installation, Unfälle, Naturgewalten, Verschütten von Nahrungsmitteln oder Getränken, chemische Einwirkung oder andere äußere Einwirkungen, auf die Nokia keinen Einfluß nehmen kann, zurückzuführen ist (u.a. sind Mängel an Verbrauchsteilen wie z.B. Batterien und Akkus, die zwangsläufig eine nur begrenzte Lebensdauer haben, sowie Beschädigungen der Antenne ausgenommen), es sei denn der Mangel beruht unmittelbar auf einem Material-, Konstruktions- oder Fabrikationsfehler;

b) der Kunde den Mangel nicht binnen dreißig (30) Tagen nach Auftreten innerhalb der Garantiezeit bei Nokia oder dem autorisierten Kundendienst geltend macht;

c) das Gerät nicht binnen dreißig (30) Tagen nach Auftreten des Mangels innerhalb der Garantiezeit bei Nokia oder dem autorisierten Kundendienst eingereicht wird;

d) die Seriennummer, Zusatzcodenummer oder IMEI-Nummer des Geräts entfernt, abgekratzt, durchgestrichen oder verändert wurde bzw. unleserlich ist;

e) der Mangel durch eine defekte Funktion im Funknetz verursacht wurde;

f) der Mangel dadurch verursacht wurde, dass das Gerät mit einem nicht von Nokia hergestellten und gelieferten Teil verwendet bzw. an ein solches Teil angeschlossen oder anderweitig bestimmungswidrig verwendet wurde;

g) der Mangel dadurch verursacht wurde, dass der Akku kurzgeschlossen oder die Versiegelung der Akku-Umhüllung zerbrochen oder manipuliert wurde, oder dadurch, dass der Akku für ein nicht bestimmungsgemäßes Gerät verwendet wurde; oder wenn

h) die Software des Geräts aufgrund veränderter Netzparameter zu aktualisieren ist.

7. Zur Geltendmachung dieser beschränkten Garantie hat der Kunde entweder eine leserliche und unabgeänderte Originalgarantiekarte vorzulegen, aus der Name und Adresse des Händlers, Datum und Ort des Kaufs, Produktbezeichnung und IMEI oder eine andere Seriennummer deutlich hervorgehen, oder, bei Vorlage beim Verkäufer/Händler, eine leserliche und unabgeänderte Kaufquittung mit den entsprechenden Daten.

8. Diese eingeschränkte Garantie stellt das einzige und ausschließliche Rechtsmittel des Kunden gegenüber Nokia sowie Nokias einzige und ausschließliche Haftung gegenüber dem Kunden für Mängel bzw. Funktionsstörungen des Gerätes dar. Diese eingeschränkte Garantie ersetzt alle anderweitigen Garantien und Haftungserklärungen, sollten diese in mündlicher oder schriftlicher Form abgegeben worden bzw. auf (nicht zwingend anwendbare) gesetzliche Bestimmungen, vertragliche Bestimmungen oder unerlaubte Handlung zurückzuführen sein. Nokia haftet in keinem Fall für Neben-, Folge- oder mittelbare Schäden, Kosten oder Aufwendungen. Ist der Kunde eine juristische Person, so übernimmt Nokia auch keinerlei Haftung für unmittelbare Schäden, Kosten oder Aufwendungen.

9. Änderungen dieser beschränkten Garantie bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch Nokia.

GARANTIESCHEIN

BITTE IN BLOCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN:

Name des Käufers: _____

Adresse: _____

_____

Land: _____

Telefon: _____

Kaufdatum (Tag/Monat/Jahr): ___ / ___ / ___

Produkttyp (im Gerät Typlabel unter dem Akku): ___ – ___

Produktmodell (im Gerät Typlabel unter dem Akku): ___

Produkt-Seriennummer (im Gerät Typlabel unter dem Akku):

___ / ___ / ___ / ___

Ort des Kaufs: _____

Händlername: _____

Händleradresse: _____

ITEM:
IMEI:

B

Stempel